

Planzeichenerläuterung

nach der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung) vom 18.12.1990



Geltungsbereich der Flächen-nutzungsplanänderung

1. Art der baulichen Nutzung



Wohnbaufläche



Gemischte Baufläche



Gewerbliche Baufläche



Sonderbaufläche



Hochschule



Einrichtung des Bundes



Großflächiger Einzelhandel



Güterverkehrszentrum - GVZ



Kombinierter Ladeverkehr



Wissenschaft / Büro



Kongress-, Tagungszentrum



Solarenergie

2. Flächen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf



Flächen für den Gemeinbedarf



Schule



Kirchen und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
Gesundheitlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen



Sozialen Zwecken dienenden Gebäude und Einrichtungen



Kulturellen Zwecken dienenden Gebäuden und Einrichtungen



Sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen



Öffentliche Verwaltungen



Feuerwehr



Polizei



Justiz



Schutzbauwerk (Hochbunker)

3. Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrswege



Autobahn



Sonstige überörtliche oder örtliche Hauptverkehrsstraße



Haltepunkt



Innere Hindernisbegrenzungsfläche



Hauptwander- und Radweg



Ruhender Verkehr



Bahnanlage



Umgrenzung der Fläche für den Luftverkehr, mit Zweckbestimmung Landeplatz

4. Flächen für Versorgungsanlagen, Abfallentsorgung, Abwasserbeseitigung und Ablagerung



Flächen für Ver- und Entsorgungsanlagen



Elektrizität



Gas



Abwasser



Windkraftanlage



Trinkwasser

Kennzeichnung und nachrichtliche Übernahmen



Abfalldeponie



Aufschüttung



Abgrabung

5. Hauptversorgungsleitungen

Kennzeichnung und nachrichtliche Übernahmen

E —◆— E Hochspannungsleitung oberirdisch (≥ 110 kV)

E —◇— E Hochspannungsleitung unterirdisch (≥ 110 kV)

G —◇— G Erdgashochdruckleitung unterirdisch

W —◇— W Wassertransportleitung unterirdisch

..... Richtfunk

6. Grünflächen



Grünfläche



Sportanlage



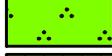
Camping



Freibad



Großspielplatz (mind. 10.000 m²)



Parkanlage



Dauerkleingärten



Friedhof

7. Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, Hochwasserschutz, und Regelungen zum Wasserabfluß



Wasserfläche



Hafen



Regenrückhalte-/ Regenklärbecken

Flächen für die Wasserwirtschaft und Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen Kennzeichnung und nachrichtliche Übernahmen



Wasserlauf



Überschwemmungsgebiet



Wasserschutzgebiet



Schutzzone I

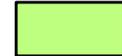


Schutzzone II



Schutzzone III

8. Flächen für Landwirtschaft und Wald



Fläche für die Landwirtschaft



Fläche für Wald

9. Schutz, Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft

Flächen mit Bedeutung für Natur und Landschaft



Flächen mit vorrangiger Bedeutung für die Natur und Landschaft

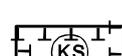


Flächen mit besonderer Bedeutung für Natur und Landschaft



Entwicklungsraum Piesberg

Flächen für Maßnahmen zum Schutz, Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft



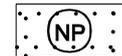
Schwerpunktraum mit geeigneten Flächen zu Kompensation von Eingriffen in Naturhaushalt und Landschaftsbild



Einzelflächen mit festgelegten/ erfolgten Maßnahmen zu externen Kompensation von Eingriffen in Naturhaushalt und Landschaftsbild

Kennzeichnung und nachrichtliche Übernahmen

Schutzgebiete im Sinne des Naturschutzrechtes



Naturpark



Landschaftsschutzgebiet



Naturdenkmal (flächenhaft)

10. Sonstige Kennzeichnungen



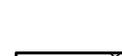
Wichtige Grünverbindungen



Umgrenzung von Flächen in denen der Bergbau umging und bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen zu treffen sind



Stadtgrenze



Umgrenzung von Flächen, die teilweise oder ganz erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind (untersuchte Altablagerungen und -standorte ≥ 5.000 qm)



Sanierungsgebiet